



# PIANO

KLAVIERWETTBEWERB

9. - 11. JULI

2021

**musik** |  
hochschule  
münster  
mensch.musik |



**WWU**  
MÜNSTER

## Das Forum für die pianistischen Spitztalente der Musikhochschule Münster

# PIANO!

## KLAVIERWETTBEWERB



Mehr als 100 junge Pianist\*innen studieren derzeit in der Klavierabteilung der Musikhochschule Münster. Ihre Qualität beeindruckt und beweist sich regelmäßig durch Wettbewerbserfolge, wie z. B. beim Internationalen Deutschen Pianistenpreis (2019), dem ARD Musikpreis (1. Preis 2017) und dem Horowitz-Klavier-Wettbewerb (1. Preis 2017), um nur die höchstrangigen der letzten Jahre zu nennen.

Doch damit geben wir uns nicht zufrieden! Ein eigener Klavierwettbewerb auf Spitzenniveau soll den Talenten der Musikhochschule Münster noch mehr Türen öffnen. Erstmals im Juli 2021 und danach alle zwei Jahre können sich die

besten Klavierstudierenden um attraktive Förderpreise bewerben. Die Wettbewerbsbedingungen entsprechen internationalem Standard: Der 1. Preis ist mit 5.000 Euro und einer professionellen Video-Produktion dotiert, der 2. Preis mit 3.000 Euro, der 3. Preis mit 2.000 Euro. Der Wettbewerb wird in zwei Runden ausgetragen und endet mit dem Preisträgerkonzert am dritten Tag. Die Jury setzt sich zusammen aus international renommierten Persönlichkeiten der Pianistenszene.

Die erste Wettbewerbsrunde mit jeweils ca. 20-minütigen Vorträgen wird am Freitag, 9. Juli, ausgetragen. Die Jury entscheidet abends über die Zulassung zur Endrunde am 10. Juli, in der die sechs Besten mit jeweils einstündigen, frei zusammengestellten Wettbewerbsprogrammen gegeneinander antreten und um die drei Preise spielen. Mit der Preisverleihung und dem Konzert der drei Erstplatzierten endet der Wettbewerb am Sonntag, 11. Juli.

Der öffentliche Auswahlwettbewerb findet am 9. und 10. Juli ganztägig im Konzertsaal der Musikhochschule statt. Publikum ist herzlich willkommen und kann sich für definierte Zeitfenster online anmelden. Das Preisträgerkonzert am 11. Juli beginnt um 17:00 Uhr und findet im H 1 am Schlossplatz statt, auch hier gilt das übliche Prozedere der online-Anmeldung. Der Eintritt ist immer frei!

Wer nicht live dabei ist, kann das Preisträgerkonzert auch per Livestream verfolgen oder im Nachgang auf dem YouTube-Kanal der Musikhochschule anschauen:  
[www.youtube.com/c/musikhochschulemuenster/videos](http://www.youtube.com/c/musikhochschulemuenster/videos)

18 Pianist\*innen aus sechs Klavierklassen treten beim PIANO! Klavierwettbewerb 2021 an.

## 1. Runde am 9. Juli 2021

<b>SLOT 1</b>	10:00 Uhr	Jinman Li
	10:25 Uhr	Jinseok Maeng
	10:50 Uhr	Iva Zurbo
<b>SLOT 2</b>	11:30 Uhr	Junna Iwasaki
	11:55 Uhr	Lifeng Liu
	12:20 Uhr	Hyemee Park
<b>SLOT 3</b>	14:00 Uhr	Armen-Levon Manaseryan
	14:25 Uhr	Tiago Rosário
	14:50 Uhr	Dongha Lee
<b>SLOT 4</b>	15:30 Uhr	Taejun Ahn
	15:55 Uhr	Dahea Joung
	16:20 Uhr	Yewon Lim
<b>SLOT 5</b>	18:00 Uhr	Soyon Youn
	18:25 Uhr	Naho Suzuki
	18:50 Uhr	Kyuho Han
<b>SLOT 6</b>	19:30 Uhr	Doohwan Lee
	19:55 Uhr	Minji Han
	20:20 Uhr	Jareem Willmore

**Ab 21:00 Uhr Jury-Entscheidung über die Zulassung zur Endrunde am 10. Juli**

## Finalrunde am 10. Juli 2021

<b>SLOT 1</b>	10:30 Uhr
<b>SLOT 2</b>	12:00 Uhr
<b>SLOT 3</b>	13:30 Uhr
<b>SLOT 4</b>	15:30 Uhr
<b>SLOT 5</b>	17:00 Uhr
<b>SLOT 6</b>	18:30 Uhr

**Ab 20:00 Uhr Jury-Entscheidung über die Vergabe der Preise**

Alle Konzerte finden ohne Pause statt und der Eintritt ist frei. Getestete, genesene oder geimpfte Konzertbesucher\*innen sind herzlich willkommen. Eine online-Anmeldung ist verpflichtend erforderlich und ab 8 Tagen bis 24 Stunden vor Konzertermin möglich:  
[www.uni-muenster.de/Musikhochschule](http://www.uni-muenster.de/Musikhochschule)

Preisverleihung und  
Konzert der Preisträger\*innen  
am 11. Juli um 17:00 Uhr  
im H1 (Schlossplatz 46)

PIANO  
KLAVIERWETTBEWERB

Taejun Ahn (31) wurde in Südkorea geboren und erhielt seinen ersten Klavierunterricht im Alter von 5 Jahren. Er gewann bereits als junger Pianist zahlreiche Wettbewerbe in Korea und spielte mit zehn Jahren sein erstes Solokonzert mit dem Symphonieorchester des KBS (Koreanischer Rundfunk). Nach seinen Abschlüssen an der „Seoul Art High School“ und der „Korea National University of Arts“ studierte er an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover bei Prof. Vladimir Kreinev, Markus Groh und Igor Tchetaev. Er absolvierte verschiedene Meisterkurse und spielte in verschiedenen Konzerten, unter anderem im Großen Musikvereinssaal in Wien. Aktuell studiert Taejun Ahn im Master-Studiengang in der Klasse von Prof. Michael Keller an der Musikhochschule Münster.

#### Programm **Runde 1**

*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 2, Präludium und Fuge a-Moll*  
*L. v. Beethoven: Klaviersonate e-Moll Op. 90, 1. Satz*  
*F. Chopin: Etüde Op. 10 Nr. 1*  
*P. Tschaikowski: Dumka c-Moll Op. 59*

#### Programm **Runde 2**

*W. A. Mozart: Fantasie d-Moll, KV 397*  
*L. v. Beethoven: Klaviersonate As-Dur Op. 110*  
*R. Schumann: Symphonische Etüden Op. 13*  
*S. Prokofiev: Vier Stücke Op. 4, Nr. 4 „Suggestion Diabolique“*



© privat

Kyuhoo Han (27) wurde in Südkorea geboren und begann im Alter von 9 Jahren Klavier zu spielen. Nach Studienjahren und Abschlüssen an der Korea National University of Arts (Klasse von Choong-Mo Kang), der Hochschule für Musik und Theater München und der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main kam er 2019 an die Musikhochschule Münster. Er ist Preisträger des Internationalen Musikwettbewerbs „Prager Frühling“ (2016, 3. Preis) und der „Sendai International Music Competition“ (2019, Publikumspreis). Derzeit studiert Kyuhoo Han in der Klavierklasse von Prof. Arnulf von Arnim mit dem Ziel Konzertexamen.

#### Programm **Runde 1**

*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 1, Präludium und Fuge cis-Moll*  
*L. v. Beethoven: Klaviersonate As-Dur Op. 110, 1. Satz*  
*F. Chopin: Etüde Op. 10 Nr. 8*  
*F. Chopin: Ballade Op. 38 F-Dur*

#### Programm **Runde 2**

*M. Ravel: Gaspard de la Nuit*  
*R. Schumann: Kreisleriana Op. 16*



© privat

Minji Han (27) kam nach Abschlüssen an der „Seoul Arts High School“, der „Korea National University of Arts“ und der Hochschule für Musik Detmold an die Musikhochschule Münster. Als Solistin trat sie bereits in der Kumho Art Hall in Seoul und im Ewon Art Center Seoul auf. Zu hören war sie darüber hinaus mit dem Suwon Philharmonic Orchestra unter der Leitung von Piotr Borkowski sowie mit verschiedenen Kammermusik-Ensembles im Heyri Art Village in Paju, in der Mozart Hall in Seoul und im National Museum in Korea. Sie gewann zahlreiche Wettbewerbe in Seoul und den 2. Preis bei der „Chopin International Piano Competition“ in Tokio (Japan). Minji Han studiert in der Klasse von Prof. Peter von Wienhardt mit dem Ziel Konzertexamen.

#### Programm **Runde 1**

*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 2, Präludium und Fuge C-Dur*  
*L. v. Beethoven: Klaviersonate As-Dur, Op. 110, 1. Satz*  
*F. Chopin: Etüde Op. 25 Nr. 10*

#### Programm **Runde 2**

*J. S. Bach / S. Rachmaninoff: Violin Partita Nr. 3 in E-Dur:*  
*Prelude - Gavotte - Gigue*  
*F. Liszt: Années de pèlerinage. Première année: Suisse, S. 160*  
*II. Au lac de Wallenstadt*  
*III. Pastorale*  
*IV. Au bord d'une source*  
*V. Orage*  
*VI. Vallée d'Obermann*  
*H. Villa-Lobos: Ciclo Brasileiro*



Junna Iwasaki (36) stammt aus Japan und kam nach Abschlüssen an der Universität der Künste in Tokio und der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien an die Musikhochschule Münster. Sie ist Überseestipendiatin des japanischen Amtes für kulturelle Angelegenheiten und hat zahlreiche internationale Wettbewerbe gewonnen, unter anderem den 3. Preis beim Wettbewerb der Schlitz Klavier Akademie in Frankfurt, den Schumann-Haus-Preis, den Rotary Club Stipendium Preis sowie den Diplom-Preis des 16. Internationalen Chopin-Wettbewerbs in Warschau. Solo- und Orchester-auftritte führten sie bereits unter anderem nach Deutschland, Österreich, Spanien, Polen, Belgien, Italien, in die Vereinigten Arabischen Emirate sowie nach Qatar, Ägypten und Kuwait. 2015 erschien ihr Debüt-Soloalbum und 2018 die zweite CD bei Japan Acoustic Records. In der Klavierklasse von Prof. Arnulf von Arnim studiert Junna Iwasaki aktuell mit dem Ziel Konzertexamen.

#### Programm **Runde 1**

*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 2, Präludium und Fuge f-Moll*  
*L. v. Beethoven: Klaviersonate f-Moll Op. 57, 1. Satz*  
*F. Chopin: Etüde Op. 10 Nr. 2*  
*I. Albéniz: Iberia: Triana*

#### Programm **Runde 2**

*F. Händel: Suite Nr. 5 E-Dur*  
*F. Chopin: Sonate Nr. 3 h-Moll*  
*C. Saint-Saëns: Etude en forme de Valse op. 52 Nr. 6*  
*M. Balakirev: Islamey Fantasie Orientale*





Doowhan Lee (28) wurde in Südkorea geboren und erhielt seinen ersten Klavierunterricht im Alter von 12 Jahren. Schon während seines Studiums bei Prof. Young-lan Han und Prof. in Meehyun-Michelle Ahn an der Yonsei University Seoul (Südkorea) gewann er zahlreiche nationale Auszeichnungen und Stipendien. Nach seinem Abschluss studierte er zunächst den Master „Klavier Soloausbildung“ in der Klasse von Prof. Pietro De Maria an der Universität Mozarteum Salzburg und kam dann nach Münster an die Musikhochschule. Er hat zahlreiche Wettbewerbe gewonnen, darunter den ersten Preis bei der „51. Nanpa Music Competition“ in Suwon (Südkorea), den ersten Preis beim „26. Music Journal Competition“ in Seoul (Südkorea) sowie u. a. Preise beim „10. Korea Beethoven Competition“ und „23. Suri Music Competition“. Als Solist konzertierte Doowhan Lee bereits unter anderem in der Kumho Art Hall in Yonsei, dem Sejong Culture Art Center und der Youngsan Art Hall, als Kammermusiker ist er Mitglied des Klavierensemble-Teams „Y-US“ in Südkorea und in den Formationen Klaviertrio, -quartett und -quintett auf vielen Bühnen zu hören. In der Klavierklasse von Prof. Michael Keller studiert Doowhan Lee jetzt mit dem Ziel Konzertexamen.



© privat

#### Programm **Runde 1**

*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 1, Präludium und Fuge g-Moll*

*L. v. Beethoven: Klaviersonate e-Moll Op. 90, 1. Satz*

*F. Chopin: Etüde Op. 10 Nr. 10*

*C. Debussy: Préludes Band 2, Nr. 8 „Ondine“*

*S. Rachmaninoff: Etude-tableaux Op. 39 Nr. 8 d-Moll*

#### Programm **Runde 2**

*W. A. Mozart: Klaviersonate B-Dur, KV 570*

*J. Brahms: 4 Klavierstücke, Op. 119*

*C. Debussy: Préludes Band 2*

*Nr. 5 „Bruyeres“*

*Nr. 12 „Feux d’artifice“*

*S. Rachmaninoff: Prélude Op. 32 Nr. 10*

*F. Liszt: Ballade Nr. 2 h-Moll, S. 171*

Jinman Li (27) wurde in China geboren und erhielt ihren ersten Klavierunterricht im Alter von sechs Jahren von den berühmten Pianisten Biao Yuan und Ming-Jun Li. Bereits mit 15 Jahren nahm sie an der Talentklasse an der Musikhochschule in Poznan (Polen) teil. Im Jahr 2020 schloss sie ihr Bachelorstudium in der Klasse von Prof. in Manja Lippert an der Musikhochschule Münster ab. Sie wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem 1. Preis des „Star of Culture“ Wettbewerbs in Jilin (China), dem 1. Preis des „Haileer“ Jugendwettbewerbs der gesamten Republik China, dem 3. Preis beim „Internationalen Chopin Klavier Jugendwettbewerb“ und mit dem Sonderpreis beim Salzburger Musikfest. Jinman Li studiert zurzeit im Masterstudiengang in der Klasse von Prof. in Manja Lippert.



© Yubo Liu

#### Programm **Runde 1**

*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 1,*

*Präludium und Fuge G-Dur*

*L. v. Beethoven: Klaviersonate Fis-Dur Op. 78, 1. Satz*

*F. Chopin: Etüde Op. 25 Nr. 6*

*A. Skrjabin: Sonate Fis-Dur Op. 30*

#### Programm **Runde 2**

*J. Brahms: aus 8 Klavierstücke Op. 76:*

*1. Capriccio fis-Moll*

*4. Intermezzo B-Dur*

*8. Capriccio C-Dur*

*J. Brahms: Paganini-Variationen Op. 35 (Heft 1)*

*F. Liszt: Ungarische Rhapsodie Nr. 2 cis-Moll*

*S. Prokofiev: Sonate Nr. 6 A-Dur Op. 82*

Yewon Lim (35) wurde in Korea geboren und hat mit 6 Jahren mit dem Klavierspiel begonnen. Nach Studienjahren und Abschlüssen an der „Seoul Arts High School“ bei Prof. In Jaemi Kim und der „Hanyang Universität“ bei Prof. Daek Lee kam sie an die Musikhochschule Münster und absolvierte den Masterstudiengang „Musik und Kreativität“ in der Klasse von Prof. Clemens Rave. Aktuell setzt Yewon Lim ihr Studium dort mit dem Masterstudiengang „Musik und Vermittlung“ fort.

#### Programm **Runde 1**

*F. Chopin: Etüde Op. 10 Nr. 1*

*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 2, Präludium und Fuge F-Dur*

*L. v. Beethoven: Klaviersonate E-Dur Op. 109, 1. Satz*

*A. Scriabin: Sonate Fis-Dur Op. 30*

#### Programm **Runde 2**

*R. Schumann: Klaviersonate Nr. 3 f-Moll Op. 14*

*A. Scriabin: Klaviersonate Nr. 4 Fis-Dur Op. 30*

*S. Rachmaninoff: Variationen über ein Thema von Corelli Op. 42*



Lifeng Liu (26) wurde in China geboren und erhielt seinen ersten Klavierunterricht im Alter von 6 Jahren bei Qiang Ding und Prof. Peter Braun-Feldweg. Es folgten erste Erfolge mit dem 2. Preis des klassischen Musikwettbewerbs in China sowie dem 1. Preis des „Steinweg Klavierwettbewerbs“ in Dalian. Lifeng Liu studierte zunächst in der Musikakademie in Kassel, später an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main bei Prof. Iwan Urwalow und Prof. Irina Edelstein. 2016 schloss er seinen Master an der Musikhochschule Freiburg bei Prof. Chen Pi-Hsien ab und setzte sein Studium an der Universität Kassel mit den Fächern Kunstwissenschaft und Soziologie fort. 2019 kam Lifeng Liu an die Musikhochschule Münster. Er erhielt den 1. Preis im „Internationalen Klavier Meister Wettbewerbs“ in Moskau und gab als Preisträger Solokonzerte im Rachmaninow Konzertsaal am Moskauer Tschaikowski Konservatorium. In der Klasse von Prof. Manja Lippert studierte Lifeng Liu zunächst als Zertifikatstudent, aktuell strebt er sein Konzertexamen an.



#### Programm **Runde 1**

*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 1, Präludium und Fuge G-Dur*

*F. Chopin: Etüde Op. 10 Nr. 7*

*L. v. Beethoven: Klaviersonate F-Dur Op. 10 Nr. 2, 1. Satz*

*F. Liszt/F. Schubert: Der Erlkönig*

#### Programm **Runde 2**

*J. Brahms: Klaviersonate C-Dur Op. 1*

*F. Liszt: Mephisto Walzer Nr. 1 S. 514*

*S. Prokofiev: Klaviersonate Nr. 7 B-Dur Op. 83*

Jinseok Maeng (26) hat bereits früh seine Liebe für das Klavier entdeckt. Nach Studienjahren und Abschlüssen an der „Seoul Arts High School“ und der „Seoul National University“ bei Prof. Hyungjoon Chang und Prof. Minjung Lee setzte Jinseok Maeng sein Studium mit dem Master bei Prof. Adrian Oetiker an der Hochschule für Musik und Theater in München fort. Er hat zahlreiche Auszeichnungen in Korea erhalten und war mit vielen Solozitalen und Konzertaufführungen zu hören. Als Ensemblemitglied spielte er bereits auf verschiedene Bühnen in Korea, in München ist er u. a. im Kleinen Saal im Gasteig und in der Allerheiligenkirche am Kreuz aufgetreten. Zusätzlich hat er bei verschiedenen Musikfestivals wie „Euro Arts Festival“ in Leipzig, „MusikFest Piano Camp“ in Minnesota und „Ticino Musica Academy“ in Lugano teilgenommen, wo er durch Meisterkurse bei Prof. Gerald Fauth und Prof. in Sontraud Speidel weitere Impulse sammeln konnte. Aktuell studiert Jinseok Maeng in der Klavierklasse von Prof. Peter von Wienhardt mit dem Ziel Konzertexamen.



### Programm **Runde 2**

*W. A. Mozart: Zwölf Variationen über „Ah, vous dirai-je, maman“, KV 265*  
*C. Debussy: Images Band 1*  
*E. v. Dohnányi: Vier Rhapsodien Op. 11*



### Programm **Runde 1**

*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 2, Präludium und Fuge a-Moll*  
*L. v. Beethoven: Klaviersonate D-Dur, Op. 28, 1. Satz*  
*F. Chopin: Etüde Op. 25 Nr. 10*

### Programm **Runde 2**

*P. Tschaikowski: Die Jahreszeiten Op. 37a*  
*F. Chopin: Scherzo Nr. 1 b-Moll Op. 20*  
*A. Babajanyan: Elegy*

Armen-Levon Manaseryan (28) wurde in Jerewan (Armenien) geboren. Im Alter von sechs Jahren erhielt er seinen ersten Klavierunterricht bei Professor Shushanik Babayans, später studierte er „Piano-Performance“ bei Professor Sergei Sarajev am Staatlichen Komitas-Konservatorium in Jerewan und schloss mit höchster Auszeichnung ab. Sein Studium setzte er bei den Professoren Etienne Rappe und François Thury am Königlichen Konservatorium von Lüttich (Belgien) fort. Großen Einfluss auf seine pianistische Entwicklung haben Professor Heribert Koch (Musikhochschule Münster) und Joseph Paratore (Italien/USA). Manaseryan hat zahlreiche nationale und internationale Wettbewerbe sowie Medaillen und Auszeichnungen gewonnen, darunter: Erster Preis und Memorialmedaille beim Internationalen Wettbewerb „Flamme“ (Paris, Frankreich, 2006); Erster Preis und Trophäe beim „9. Concours International de Piano de Nice Côte d’Azur“ (Nizza, Frankreich, 2016); Erster Preis, Trophäe und Sonderpreis (CD-Aufnahme mit KNS Classics Studio) beim „5. Valletta International Piano Competition 2017“ (Valletta, Malta, 2017); Zweiter Preis (es gab keinen 1. Preis) und die „Komitas“-Medaille beim „5. Komitas International Classical Music Competition and Festival Prötzel“ (Berlin, Deutschland 2017); zahlreiche 3 Preise und Bronzemedailles. Als Begleiter und Kammermusiker wirkte er unter anderem beim „Armenian National Philharmonic Orchestra“ und dem Nationaltheater der Oper und des Balletts mit. Er ist Gründer und künstlerischer Direktor des „Vitragé“ (International Festival of Music and Art) in Brüssel. Seine Debüt-CD beim Label KNS, in der er Mussorgskys „Bilder einer Ausstellung“ mit Werken von Komitas, dem Vater der armenischen Musik, kombiniert und mit eigenen Grafiken illustriert hat, fand in Fachkreisen große Beachtung. Zurzeit studiert Armen-Levon Manaseryan an der Musikhochschule Münster im Master-Studiengang bei Prof. Heribert Koch.

Hyemee Park (30) wurde in Südkorea geboren und erhielt ihren ersten Klavierunterricht im Alter von sechs Jahren. Nach ihrem Abschluss an der „Seoul Arts High School“ absolvierte sie ihren Bachelor und Master in der Klasse von Prof. Bernhard Wetz an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main. Sie wurde bereits zu internationalen Wettbewerben wie dem „Verona International Piano Competition“ und dem „Viotti International Music Competition“ in Vercelli (Italien) eingeladen und gewann Preise zahlreicher Klavierwettbewerbe, unter anderem den 1. Preis beim Sungjeong Musikwettbewerb. Als Solistin war sie bereits in Korea, Deutschland und Italien zu hören. Musikalische Impulse erhielt sie u. a. in Meisterkursen bei Jerome Rose, Gerlinde Otto, Heesung Joo, Thomas Hecht, Albert Tiu und Wolfgang Watzinger. Hyemee Park studiert aktuell in der Klavierklasse von Prof. in Manja Lippert mit dem Ziel Konzertexamen.



#### Programm **Runde 1**

*L. v. Beethoven: Klaviersonate A-Dur Op. 2 Nr. 2, 1. Satz*  
*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 1, Präludium und Fuge gis-Moll*  
*F. Chopin: Etüde Op. 25 Nr. 3*  
*B. Bartók: Sonate Sz 80, 1. Satz*

#### Programm **Runde 2**

*J. Brahms: 7 Fantasien Op. 116*  
*M. Mussorgski: Bilder einer Ausstellung*



Tiago Rosário (24) wurde in Portugal geboren und begann im Alter von vier Jahren mit dem Klavierspiel. Nach seinem Studium an der „ESMAE“ (Porto, Portugal) bei Pedro Burmester, das er mit Auszeichnung abschloss, kam er an die Musikhochschule Münster. Er hat bereits verschiedene Preise in Wettbewerben gewonnen. Als Solist erhielt er unter anderem den 1. Preis beim „Czerny-Wettbewerb“ und den 2. Preis beim „Cidade do Fundão Wettbewerb“, als Kammermusiker erhielt er unter anderem den 2. Preis beim „Prémio Jovens Músicos“ und den 3. Preis beim Kammermusik-Wettbewerb „Cidade de Alcobaca“. Zusätzlich hat er zahlreiche Konzerte im In- und Ausland gegeben. Für den portugiesischen Komponisten Eurico Carrapatoso hat er ein Stück für das Radio „Antena 2“ in Lissabon uraufgeführt. Einfluss auf seine pianistische Entwicklung hatten auch Vladimir Viardo, Miguel Borges Coelho, Naum Grubert und Paul Badura-Skoda. Kürzlich wurde er mit einem „Merit-Scholarship“ für ein weiterführendes Studium an der „Mannes School of Music“ (New York) aufgenommen. Dort wird er in der Klavierklasse von Jerome Rose studieren. Tiago Rosário ist Stipendiat des Verbandes „Amigos de Música“ in der Algarve. Aktuell bereitet er sich auf seinen Abschluss im Master-Studiengang „Musik und Kreativität“ bei Prof. Heribert Koch vor.

#### Programm **Runde 1**

*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 2, Präludium und Fuge C-Dur*  
*F. Chopin: Etüde Op. 10 Nr. 1*  
*L. v. Beethoven: Klaviersonate As-Dur Op. 26, 1. Satz*  
*R. Wagner/F. Liszt: Isoldens Liebestod*

#### Programm **Runde 2**

*F. Chopin: 12 Etüden Op. 10*  
*F. Chopin: 12 Etüden Op. 25*

Naho Suzuki (28) wurde in Japan geboren und erhielt ihren ersten Klavierunterricht im Alter von fünf Jahren. Nach ihrem Abschluss am Tokyo College of Music bei Prof. in Atsuko Okada und Chihiro Ishioka studierte sie im Master „Professional Performance“ an der Folkwang Universität der Künste in Essen bei Prof. Henri Sigfridsson. Bei Wettbewerben wurde sie mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem 1. Preis bei der „International Moscow Music Competition 2020“ und dem 2. Preis beim „Köhler-Osbahr Wettbewerb 2020“ in Essen. Außerdem war sie Semifinalist im „PIANALE International Academy & Competition 2018“. Als Solistin spielte sie mit Orchestern in Japan und Deutschland, auch als Kammermusikerin ist sie aktiv. Aktuell studiert Naho Suzuki im Master „Instrumentales Duo mit Pianistin oder Pianist“ bei Prof. Henri Sigfridsson an der Folkwang Universität der Künste und strebt gleichzeitig ihr Konzertexamen in der Klasse von Prof. Michael Keller an der Musikhochschule Münster an.



© privat

Programm **Runde 1**

*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 2, Präludium und Fuge G-Dur*  
*L. v. Beethoven: Klaviersonate As-Dur Op. 110, 1. Satz*  
*F. Chopin: Etüde Op. 25 Nr. 11*  
*C. Debussy: Préludes Band 2, Nr. 12 „Feux d’artifice“*

Programm **Runde 2**

*W. A. Mozart: Klaviersonate D-Dur, KV 576*  
*F. Chopin: Klaviersonate Nr.3 h-Moll Op. 58*  
*K. Szymanowski: Variationen b-Moll Op. 3*

Jareem Willmore (21) wurde in Schweinfurt geboren und erhielt seinen ersten Klavierunterricht im Alter von 14 Jahren. Nach seinem Schulabschluss absolvierte er eine einjährige Ausbildung an der Berufsfachschule für Musik in Bad-Königshofen. Wettbewerbserfahrungen konnte er bereits beim Musikwettbewerb „Jugend Musiziert“ sammeln. Seit 2019 studiert Jareem Willmore in der Klasse von Prof. Peter von Wienhardt.



© privat

Programm **Runde 1**

*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 2, Präludium und Fuge f-Moll*  
*L. v. Beethoven: Klaviersonate Es-Dur Op. 81a, 1. Satz*  
*F. Chopin: Etüde Op. 25 Nr. 9*  
*S. Rachmaninoff: Etude-tableau Op. 33 Nr. 8 g-Moll*  
*F. Poulenc: Novelette II b-Moll*

Programm **Runde 2**

*F. Schubert: Drei Klavierstücke D946*  
*F. Mendelssohn Bartholdy: Auswahl aus „Lieder ohne Worte“*  
*Op. 19 Nr.1 E-Dur (Andante con moto) | Op. 19 Nr.5 fis-Moll (Presto agitato) | Op. 30 Nr.4 h-Moll (Agitato e con fuco) | Op. 53 Nr.1 As-Dur (Andante con moto) | Op. 53 Nr.2 Es-Dur (Allegro non troppo) | Op. 53 Nr.3 g-Moll (Presto agitato) | Op. 62 Nr.6 A-Dur (Allegretto grazioso) | Op. 67 Nr.2 fis-Moll (Allegro leggiero) | Op. 102 Nr.4 g-Moll (Un poco agitato, ma Andante)*  
*S. Prokofiev: Klaviersonate Nr.1 f-Moll Op. 1, 1. Satz*

Soyon Youn (30) wurde in Südkorea geboren. Nach ihrem Abschluss an der „Chungbuk Arts High School“ und der „Ewha Womans University“ bei Prof. in Myeong Sun Kye studierte sie in der Klasse von Prof. in Kaya Han an der Hochschule für Musik Karlsruhe, später im Master Klavierkammermusik in der Klasse von Prof. Markus Stange. Neben einer Vielzahl von Rezitalen gab sie auch mehrere Konzerte mit Orchester. So spielte sie 2013 mit dem Prime Philharmonic Orchestra in der Jang Cheon Art Hall in Seoul. Außerdem hat sie 2019 beim „The 9th International Competition – Musical Fireworks“ in Baden-Württemberg den 3. Preis gewonnen. Aktuell strebt Soyon Youn in der Klasse von Prof. Clemens Rave ihr Konzertexamen an.

#### Programm **Runde 1**

*F. Chopin: Etüde Op. 10 Nr. 7*

*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 1, Präludium und Fuge f-Moll*

*L. v. Beethoven: Klaviersonate As-Dur Op. 26, 1. Satz*

*S. Rachmaninoff: Etude-Tableaux Op. 39 Nr. 9 D-Dur*

#### Programm **Runde 2**

*L. v. Beethoven: Klaviersonate As-Dur Op. 26*

*J. Brahms: Klavierstücke Op. 118*

*F. Chopin: Scherzo Nr. 4 E-Dur Op. 54*



Iva Zurbo (19) wurde in Albanien geboren und erhielt ihren ersten Klavierunterricht im Alter von fünf Jahren. Ein Jahr später begann sie ihre musikalische Ausbildung bei Valbona Kasaj am „Liceu Artistik Jordan Misja“ in der albanischen Hauptstadt Tirana. Bereits als Neunjährige gab sie mit Bachs f-Moll-Klavierkonzert ihr Orchesterdebüt. Es folgten zahlreiche internationale Preise, darunter: 1. Absolut Preis beim „Citta di San Dona di Piave“ Wettbewerb in Venedig, 1. Absolut Preis „J. S. Bach“ beim „PianoTalents“ Wettbewerb in Mailand und mehrere erste Preise beim EPTA Wettbewerb in Albanien. Ihr Orchesterdebüt in Deutschland als 13-Jährige mit Mozarts d-Moll Klavierkonzert fand große Beachtung. Seitdem folgten zahlreiche Konzertauftritte unter anderem in Aachen, Düren, Bonn und Monheim am Rhein sowie zahlreiche Auszeichnungen, wie dem renommierten Förderpreis „Rising Stars“, der vom Initiativkreis Mönchengladbach in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kulturstiftung Europamusical an herausragende junge Musikerinnen und Musiker verliehen wird. Beim diesjährigen Hochschulwettbewerb „Musik von heute“ wurde sie gemeinsam mit ihrer Duopartnerin Dana Bostedt (Violine) mit dem ersten Preis ausgezeichnet. Aktuell ist sie Stipendiatin von ProTalent-Deutschlandstipendium an der Westfälische-Wilhelms-Universität Münster. Seit 2015 wird Iva Zurbo von Prof. Heribert Koch unterrichtet, zunächst als Jungstudentin, seit 2018 im Bachelorstudium.



#### Programm **Runde 1**

*J. S. Bach: Wohltemperiertes Klavier Band 2, Präludium und Fuge g-Moll*

*L. v. Beethoven: Klaviersonate c-Moll Op. 111, 1. Satz*

*F. Chopin: Etüde Op. 25 Nr. 11*

#### Programm **Runde 2**

*L. v. Beethoven: Klaviersonate c-Moll Op. 111*

*F. Chopin: Sonate Nr. 3 h-Moll Op. 58*

Die Jury besteht aus insgesamt sechs Mitgliedern, dem Vorsitzenden Prof. Michael Keller (ohne Stimmrecht) sowie drei externen und zwei internen Juror\*innen.



© MHS, Barbara Plenge

Prof. Michael Keller  
Musikhochschule Münster



© Elke Schmidt

Prof. Thomas Günther  
Folkwang Universität der Künste Essen



© Roger Fritsch

Prof. Heribert Koch  
Musikhochschule Münster



© Studi

Prof.'in Elena Margolina  
Hochschule für Musik Detmold



© privat

Prof.'in Yumiko Maruyama  
Robert Schumann Hochschule  
Düsseldorf



© Barbara Plenge

Prof. Peter von Wienhardt  
Musikhochschule Münster



Ermöglicht und ausgestattet wird der Wettbewerb durch die Stiftung Münster der Sparda-Bank West, die sich für die Förderung von Kunst, Kultur und Bildung im Allgemeinen und von jungen Talenten im Besonderen engagiert. Die Musikhochschule bedankt sich herzlich für die großzügige Unterstützung und die damit einhergehende Wertschätzung ihres Leistungsniveaus!



**Stiftung Münster**  
Sparda-Bank West

## Kontakt

### Musikhochschule Münster

Fachbereich 15  
der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster  
Ludgeriplatz 1 | 48151 Münster

Tel.: 02 51 / 83-274 10  
Fax: 02 51 / 83-274 60  
info.mhs@uni-muenster.de  
www.uni-muenster.de/Musikhochschule

### Unterstützen Sie die Arbeit der Musikhochschule mit Ihrer Spende!

WWU Münster | Helaba Düsseldorf | BIC: WELADED  
IBAN: DE22 3005 0000 0000 0660 27  
Verwendungszweck: 3240043400 Musikhochschule

### Veranstaltungsinformationen

www.uni-muenster.de/Musikhochschule



PIANO  
KLAVIERWETTBEWERB

# PIANO

KLAVIERWETTBEWERB



PIANO wird  
gefördert von

